

Geflügelmathematik

Was bedeutet eigentlich 0,1 oder 1,4?

Antwort:

Du hast doch in der Schule aufgepasst, als es um Dezimalbrüche ging und weißt, das gilt: $1/10 = 0,1$ und $1/100 = 0,01$

Um so was Ähnliches handelt es sich bei der unter Geflügelzüchtern üblichen Notation auch.

Vor dem Komma steht der Hahn mit dem Wert 1 – oder 0, wenn kein Hahn da ist. Haben den Wert $1/10$ von einem Hahn. Sind Hennen in einer größeren Zahl vorhanden, verringert sich ihr Wert auch bei gleicher Legeleistung auf $1/100$. Hennen können auch in der Summe nie den Wert eines Hahnes erreichen.

Für Mathematiker ist dies eine nicht gerade triviale Herausforderung, die man an einem Beispiel am besten verdeutlichen kann.

Angenommen, man hat einen Hahn und elf Hennen in zwei Ställen und in beiden Ställen die gleiche Anzahl Tiere, als 6. Dann hast man den Wert 1,5 in dem einen Stall (mit Hahn) und in dem anderen Stall ohne Hahn 0,6. Man stellt diese zusammen, dann hat man nicht den Wert 2,1, wie Schüler vermuten und lebenserfahrene Mathematiker zu beweisen versuchen (und sich die Zähne dran ausbeißen), sondern ihr Wert verringert sich auf 1,11.

Für Geflügelzüchter gilt:

$$1,5 + 0,6 = 1,11$$

Elf Hennen sind für einen Geflügelzüchter eben nur geringfügig mehr wert als eine. Das und nichts anderes ist den objektiven Zahlen zu entnehmen.